



## DER VERLUST

<b>Kategorie</b>	<b>TV Film</b>
<b>Jahr</b>	<b>2014</b>
<b>Länge</b>	<b>90'</b>
<b>Sender</b>	<b>ZDF</b>
<b>Sendedatum</b>	<b>Es steht noch kein Sendetermin fest</b>
<b>Network Movie, Jutta Lieck-Klenke im Auftrag des ZDF</b>	

Siegfried Lenz' Erzählungen, Novellen und Romane sind seit über einem halben Jahrhundert literarische Ereignisse.

Nach dem großen Kritiker- und Publikumserfolg der Lenz-Verfilmung "Die Flut ist pünktlich" (6,43 Millionen Zuschauer, 19,3 % MA am 24.2.2014) ist "Der Verlust" die zweite Siegfried-Lenz-Verfilmung von Network Movie für den Sendeplatz „Der Fernsehfilm der Woche“ im ZDF. Für Drehbuch und Regie zeichnet Thomas Berger verantwortlich, in den Hauptrollen spielen Ina Weisse, Heino Ferch, Fritzi Haberlandt, Margarita Broich, Hans-Jochen Wagner, Meret Becker, Peter Jordan u.a.

### Inhalt

Uli (Heino Ferch) und Nora (Ina Weisse) verbindet eine innige, späte Liebe. Aber Uli geht der Entscheidung, zu der gemeinsamen Beziehung zu stehen, immer wieder aus dem Weg.

Als Fremdenführer zeigt Uli täglich Dutzenden von Menschen seine geliebte Stadt Hamburg. Doch eines Morgens lähmt ihn während einer Hafenrundfahrt auf der Elbe ein Hirnschlag, sodass er sich von einer Sekunde auf die andere nicht mehr mitteilen kann. Er kämpft sich durch die Stadt bis zu Nora, die als Bibliothekarin arbeitet, in den Lesesaal vor und bricht zusammen.

In letzter Minute bringt ein Notarztwagen Uli ins Krankenhaus. Nora ist überfordert in dieser Situation. Als sie schließlich auf Initiative ihrer Freundin und Kollegin Eva (Margarita Broich) ein paar Sachen für Uli aus seiner Wohnung holt, klingelt plötzlich

ein Handy. Am anderen Ende meldet sich eine unbekannte Frauenstimme, die merkwürdig vertraut klingt. So vertraut, dass Nora ein Geheimnis in Uli's Leben vermutet. Sie sucht Rat bei ihrer Freundin Eva, und sie bittet um Hilfe bei Uli's älterem Bruder, dem Restaurator Frank (Hans Jochen Wagner) und dessen Frau Hilde (Meret Becker), um zu erfahren, dass das Verhältnis zwischen den Brüdern seit Jahren zerrüttet ist.

Nora zögert nach wie vor, Uli selbst im Krankenhaus zu besuchen. Sie kann und will ihn nicht mit ihrem Verdacht konfrontieren. Stattdessen fährt sie an die Küste, in Uli's Heimatstadt, und begegnet dort Karin (Fritzi Haberlandt), jener anderen Frau, die mit Uli seit Jahren liiert ist. Währenddessen ahnt Uli, dass seine Lebenslüge zerbricht. Ihn hält es nicht mehr im Krankenhaus. Er mobilisiert all seine Kräfte, tritt trotz seines kritischen Zustandes auf eigene Faust eine gefährliche Reise an und fährt an die Küste, um sich den beiden Frauen zu offenbaren.

„Der Verlust“ wurde in Hamburg und auf Rømø gedreht. Produzenten sind Jutta Lieck-Klenke und Dietrich Kluge. Regie und Drehbuch Thomas Berger, die Redaktion im ZDF hat Daniel Blum. Ein Sendetermin steht noch nicht fest.

### Stab

Drehbuch	Thomas Berger
nach dem gleichnamigen Roman	Wedigo von Schultendorff
von Siegfried Lenz & Regie	Thorsten Lau
Kamera	Natascha Curtius-Noss
Szenenbild	Florian Tessloff
Kostüm	Rebecca Gerling
Musik	Jan Henrik Pusch
Casting	Frank B. Bosselmann
Film Editor	Roger Daute
Produktionsleitung	Jutta Lieck-Klenke, Dr. Dietrich Kluge
Herstellungsleitung	Network Movie, Jutta Lieck-Klenke
Produzenten	Daniel Blum
Produktion	
Redaktion	

### Die Rollen und ihre Darsteller

Nora Fechner	Ina Weisse
Uli Martens	Heino Ferch
Eva Grant	Margarita Broich
Karin Petersen	Fritzi Haberlandt
Hendrik Hansen	Peter Jordan
Frank Martens	Hans-Jochen Wagner
Hilde Martens	Meret Becker
Kamal	Tedros Teclebrhan
Walter	Peter Franke
u.a.	